

Mitteilung des NSV:

"Vorübergehende Einstellung des Geschäftsbetriebs

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,
in den letzten Stunden haben sich die Ereignisse rund um die Thematik „Corona“ mit einer kaum vorstellbaren Dynamik überschlagen. Mehrere niedersächsische Sportfachverbände haben in enger Abstimmung mit dem Landessportbund ihre Aktivitäten in Gänze eingestellt. Dem Niedersächsischen Schachverband übergeordnete Ligenspieltage sind bis auf weiteres abgesagt bzw. verschoben. Der Niedersächsische Schachverband schließt sich diesem Vorgehen an und stellt auf unbestimmte Zeit seinen präsenzgeprägten Geschäftsbetrieb in Gänze ein. Bis zu einem Widerruf werden alle Termine des Spielbetriebs, alle Ausbildungsmaßnahmen und alle Präsenzsitzungen des Verbandes abgesagt bzw. ausgesetzt. Die dem Niedersächsischen Schachverband angegliederten Mitgliedsbezirke sind über dieses notwendig gewordene Vorgehen informiert und schließen sich ihm uneingeschränkt an. Wir werden in den nächsten Tagen in unseren Gremien intensiv erörtern, wie wir mit der jetzt entstandenen Situation umgehen. Bitte haben Sie Geduld, da es hierzu intensive Gespräche mit verschiedenen Partnern bedarf. Bei Fragen bin ich via Präsident@nsv-online.de erreichbar. Sorgenvolle Grüße

Michael S. Langer
Präsident"

Absage der BJMM:

„Liebe Schachfreunde,

in den letzten Tagen haben sich die Geschehnisse in der Corona-Thematik weiter verschärft. In Abstimmung mit den örtlichen Behörden und dem Niedersächsischen Schachverband stellt der Schachbezirk Osnabrück-Emsland mit sofortiger Wirkung den Spielbetrieb auf unbestimmte Zeit ein.

Dies betrifft unmittelbar die Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaften in Lingen, die am kommenden Wochenende in der Jugendherberge Lingen hätten stattfinden sollen. Die vielen offenen Fragen und die neue Situation werden wir in den nächsten Tagen in den Gremien beraten.

Für uns alle muss gelten, achtsam zu sein und strategisch zu handeln. Bitte handelt auch in eurem privaten Umfeld verantwortungsbewusst und vermeidet unnötige soziale Kontakte, um Personen aus unserem Umfeld, die zu den Risikogruppen gehören, nicht unnötig zu gefährden.

Viele Grüße und viel Gesundheit
Sebastian Bergmeyer“